



10. Februar 2014, Aachen/Deutschland & Doesburg/Niederlande

Pressemitteilung für sofortige Veröffentlichung

Zwei Pioniere im Bereich der thermoplastischen Verbundwerkstoffe schließen sich zusammen: Cato Composite Innovations BV und AMAC GmbH geben ihre strategische Partnerschaft bekannt.

Cato Composite Innovations, ein führendes Technologie-Unternehmen, dessen Schwerpunkt in der Entwicklung und Herstellung von thermoplastischen Faserverbundkomponenten und –bauteilen liegt, und Dr. Michael Effing, Geschäftsführer und Gründer von AMAC, geben ihre strategische Partnerschaft für weltweite Vertriebs- und Marketing-Aktivitäten bekannt, mit dem Ziel, Cato's Geschäfte weiter auszubauen.

Cato liefert maßgeschneiderte Produktlösungen für die Massenproduktion von Bauteilen und Komponenten im Bereich Leichtbau. Zykluszeiten von weniger als einer Minute und Stückzahlen für die Serienfertigung in der Bandbreite von 1.000 bis 1.000.000 Bauteilen / Jahr können realisiert werden. Diese werden durch den Einsatz von hochwertigen thermoplastischen Verbundwerkstoffen und der Cato eigenen Prozesstechnologie ermöglicht, die Thermoformen, Formpressen und Spritzgießen sowie die automatisierte Nachbearbeitung beinhaltet. Dies macht Cato für seine Kunden zu einem bevorzugtem Partner in maßgeschneiderten thermoplastischen Faserverbund-Lösungen.

Cato hat nun zum Ziel, ihre weltweiten Geschäfte und strategische Position in den Zielbereichen Luft- und Raumfahrt, Automobilbau, Elektrik/Elektronik, sowie bei Schutzanwendungen, Konsumgütern und Sportartikeln weiter auszubauen. In diesem Zusammenhang gibt Cato die strategische Kooperation mit Dr. Michael Effing zum 10. Februar 2014 bekannt. Er wird sich auf strategische Vertriebs- und Marketingaktivitäten fokussieren und ist Ansprechpartner für ausgewählte Zielkunden in den unterschiedlichen Anwendungssegmenten.

Joost van Lindert, der zusammen mit Peter Boer Gründer und Geschäftsführer von Cato ist, erklärt: "Wir freuen uns, unsere Zusammenarbeit mit Dr. Michael Effing (AMAC GmbH) bekannt zu geben. Gemeinsam werden wir so unseren Geschäftsbetrieb weiter stärken und ausbauen. Wir sind uns sicher, dass Dr. Michael Effing, dessen Industrie-Netzwerk und langjährige Erfahrung in der Composites-Branche einmalig sind, eine hervorragende Brücke zwischen unserer Technologie und den End-Kunden schlagen wird."

Herr van Lindert fährt fort: "In den letzten fünf Jahren haben wir integrierte Produktionstechnik entwickelt, neues kompetentes Personal ausgebildet und Anlagen für automatisierte Massenproduktion eingerichtet. Wir richten nun unser Hauptaugenmerk auf die globale Markterschließung. Im Jahr 2013

haben wir unsere Marktausweitung bereits in der Zusammenarbeit mit Herrn Michel Jansen begonnen. Herr Jansen verfügt über langjährige Erfahrung im Bereichen thermoplastischer Verbundwerkstoffe speziell mit Polymer-Faserverstärkung. Zusammen mit Dr. Michael Effing haben wir jetzt ein sehr starkes Team, das sich voll und ganz für unsere globale Expansion einsetzt".

Dr. Michael Effing erklärt: "Der allgemeine Trend in der Composite-Branche geht mehr und mehr in Richtung der Thermoplaste. Die Anforderungen der Massenproduktion, wie beispielsweise kurze Zykluszeit, kombiniert mit einer robusten, automatisierten und reproduzierbaren Verarbeitung, können hier angemessen erfüllt werden. Im Elektronikbereich z.B. bei Tablet Computern können durch integrierte Produktionstechnik in Kombination mit minimalem Gewicht und extrem dünnwandigen Gehäusen Stückzahlen von mehr als 100.000 pro Monat realisiert werden."

Dr. Effing bestätigt: "Ich bin sehr stolz, Cato bei der weiteren Entwicklung ihres internationalen Geschäftes zu unterstützen. Nicht zu vergessen: Cato's heutige Technologie ist in der Tat das Ergebnis von 20 Jahren ständiger Weiterentwicklung und Verbesserung. Der Grundstein für unsere heutige Zusammenarbeit liegt bereits in den 1990er Jahren: Herr van Lindert und ich waren Pioniere beim amerikanischen Konzern DuPont bei der Entwicklung des TEPEX[®]-Geschäftes. Und so ist Cato's heutige integrative Leichtbau-Produktionstechnologie das Ergebnis dessen, was wir zu diesem Zeitpunkt gemeinsam begonnen haben".

Dr. Effing endet: „Diese Kooperation ist für mich die Fortsetzung einer vertrauensvollen und inspirierenden, langjährigen Geschäftsbeziehung, und ich freue mich sehr darauf, Cato beim Ausbau ihrer Geschäfte zu unterstützen.“

Cato Composite Innovations BV

Cato Composite Innovations BV mit Sitz in den Niederlanden ist ein Unternehmen mit Schwerpunkt Entwicklung und Herstellung von thermoplastischen Faserverbund- Bauteilen. Cato produziert Leichtbauprodukte im Bereich Luft-und Raumfahrt, Automobilbau, Elektrik/Elektronik, sowie für Schutzanwendungen, Konsumgüter und Sportartikeln.

Für automatisierte Massenfertigung von thermoplastischen Faserverbundbauteilen mit Stückzahlen von 1.000 bis 1.000.000 Bauteilen pro Jahr liefert Cato Entwicklungs-und Fertigungslösungen aus den sogenannten „Organo-Blechen“ sowie Sandwich -und Hybrid- Systemen an. Insbesondere ist Cato spezialisiert auf die Herstellung von Hybridbauteilen aus endlosfaserverstärkten Thermoplasten in Kombination mit dem Spritzgieß-Verfahren. Mit über 20 Jahren Erfahrung in thermoplastischen Faserverbundwerkstoffen verwendet Cato maßgeschneiderte Materialien und das bereits ab einem Materialpreis ab 5 EUR / kg. Cato ist mit seiner Engineering- und Werkzeugbaukompetenz, seinen 7 Produktionspressen und 11 Spritzgusslinien eines der führenden Unternehmen im diesem Bereich weltweit.

www.catoci.com

Besuchen Sie uns auf der JEC, Halle 7.3 Stand F4

AMAC

AMAC GmbH ist eine Industrie- und Unternehmensberatung im Bereich der Leichtbauwerkstoffe mit Sitz

in Aachen/Deutschland. Das Geschäftsmodell der AMAC GmbH basiert auf drei Säulen:
Exzellenzinitiative: Aufbau von Netzwerken und Clustern zwischen Hochschulen und
Industrieunternehmen, Ausbildung und Schulung im für Sales & Marketing Excellence sowie im
Management und der Leitung von großen Industrieprojekten im Bereich der Innovation und der
Kommerzialisierung. Dr. Michael Effing ist Vorsitzender des Vorstandes der Industrievereinigungen
Composites Germany und der AVK.

www.amac-international.com

Ihr Media-Kontakt für weitere Fragen ist:

Mona Bielmeier, Marketing & Communications Manager, AMAC GmbH
amac-communications@effing-aachen.de, Tel.: +49 (0) 151 651 79 021